

EJW
Backnang
Auf dem Weg zu dir...

BEZIRKSBLÄTTLE 2024

AUF DEM WEG ZU DIR...



Inhalt

2	Inhalt
3	Vorwort

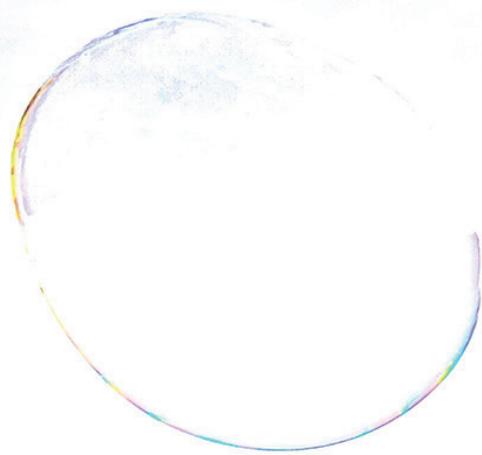
Rückblicke 2023

4-5	Basiskurs
6-7	Das Mitarbeiter-Wochenende
8-9	Skifreizeit
10-11	Come to the Cross
12-13	Jungschar Bezirksprojekt
14-17	Jungschar Ballontag
18	Auenwaldlauf
19	EJW Sommerfest
20-21	Camp
22-23	Jungscharlager
24-25	Freizeit ohne Koffer
26-27	Jungschar Spielebörse
28-31	Game of Games
34-35	Förderverein

RÜCKBLICKE 2023

Events und Angebote

34-35	Jugendgottesdienste im Bezirk
36	Feiert Jesus!-Abende
37	JuLeica Auffrischung
38	RaceDays
39	FSJ im EJW Backnang
40	Materialverleih
41	Das EJW Buch
44	Social Media, EJW Kinderseiten
45	Impressum
46	Termine 2024



Vorwort

Liebe Freunde des Jugendwerkes, liebe Leserinnen und Leser,

gefühlsmäßig gibt es in meinem Teil vom Bezirk – im Weissacher Tal – in den letzten Wochen und Monaten viele Baustellen und Straßensanierungen, die einen zwingen, von den gewohnten Strecken abzuweichen. Man muss mehr Zeit einplanen, Umleitungen fahren, da es nicht möglich ist den direkten Weg zu nehmen. Und schon mehrfach ist es vorgekommen, dass Ortsfremde um Hilfe gebeten haben, da das Navigationssystem sie bis zur Absperrung gelotst hat und sie jetzt nicht mehr weiter wissen.

Baustellen sind unangenehm und nervig – aber doch notwendig. Die Belastungen der vergangenen Jahre hinterlassen Spuren. Leitungen müssen erneuert, neue Kabel verlegt und nicht zuletzt müssen die Trag- und Asphaltschichten wieder aufgebracht werden, um gestärkt zu sein für die Belastungen der nächsten Jahre.

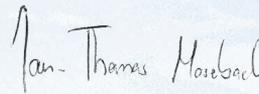
Lasten loswerden, aus dem Alltag ausreißen, Kraft tanken – das sehen wir als Aufgabe des Jugendwerkes für die Mitarbeitenden und Teilnehmenden bei all unseren Aktionen. Unabhängig davon, ob es einzelne Tagesaktionen sind wie Jungscharballontag, Gottesdienstformate wie Come to the Cross, Schulungen wie der Basiskurs oder unsere Freizeiten im Sommer – es soll eine wohltuende Abwechslung sein, um aufatmen zu dürfen und aufzutanken zu können.

Welche Baustellen es bei uns gab und was im letzten Jahr passiert ist, davon möchten wir im Bezirksblättle berichten und erzählen. Wir sind zwar nicht frisch asphaltiert, aber dürfen mit neuer Kraft, erneutem Zuspruch von Gottes Wirken in unserem Leben und neuer Energie die Aufgaben angehen, die der Alltag und das Leben mit sich bringen.

Und ein Unterschied bleibt natürlich: Baustellen sind nervig – Veranstaltungen des Jugendwerkes natürlich nicht!

Viel Spaß beim Lesen und Gottes Segen,

Jan-Thomas Mosebach
1. Vorsitzender



Basiskurs

Das neue Jahr hatte gerade erst begonnen und womöglich saß die kurze Nacht an Silvester dem ein oder anderen noch etwas in den Knochen - da ging es am 03. Januar 2023 für 32 junge Menschen und 8 jung gebliebene Mitarbeitende schon wieder direkt los: Vier intensive Tage Basiskurs standen an.

Im Freizeit- und Jugendhaus Fornsbach hatten wir eine Residenz gefunden, die für unsere Ansprüche perfekt war: Innerhalb kürzester Zeit waren Männlein und Weiblein auf zwei verschiedene Stockwerke sortiert, die Räume für Grund- und Aufbaukurs inspiziert und der Speisesaal getestet.



Nicht nur kulinarisch hatte der Basiskurs 2023 aber wieder einiges zu bieten: Auch in den beiden Kursen - Grund- und Aufbaukurs - hatten wir uns natürlich wieder ein intensives Programm vorgenommen. Im Grundkurs ging es dabei zunächst um den Rollenwechsel aus der Teilnehmendenrolle hin zum Mitarbeitenden, es wurden pädagogische Grundlagen gelegt und eigene Spiele vorbereitet und gespielt. Die zentrale Herausforderung sollte für viele dann das Erzählen einer biblischen Geschichte darstellen. Zugegebenermaßen: Vorbereitung, Durchführung (inklusive Videomitschnitt!) und anschließende Reflexion haben es tatsächlich in sich - und doch ist es immer wieder neu begeisternd zu sehen,

was für tolle Geschichten hier innerhalb kürzester Zeit entstehen. Das Gesamtpaket „Grundkurs“ vollständig machten dann Einheiten zu den Themen Programmplanung, Aufsichtspflicht & Recht sowie Kommunikation, bevor unsere 26 Grundkursler dann zuletzt doch noch einmal einfach Teilnehmende sein durften: beim Geländespiel, das der Aufbaukurs für sie vorbereitet hatte.

Man mag es erahnen: Auch der Aufbaukurs war selbstverständlich nicht untätig. 6 Jugendliche, die unseren Grundkurs bereits durchlaufen haben, waren hier zusammengekommen, um tiefer zu bohren. Die Refle-



xion ihrer praktischen Erfahrungen, das verantwortliche Leiten und Prävention vor sexualisierter Gewalt sind nur einige der Inhalte, mit denen sie sich auseinandersetzen. Die Highlights aber waren im Aufbaukurs ganz sicher die Vorbereitung und Durchführung eines bereits oben genannten Geländespiels für und mit dem Grundkurs und die Entwicklung der ersten eigenen Andachten. Auch hier war es inspirierend zu sehen, wie aus einer (oder mehreren) Ideen innerhalb weniger Stunden bewegende Andachten werden und Jugendliche erleben dürfen: Ich kann das!



Jedes Jahr aufs Neue macht uns der Basiskurs große Freude - und ist gleichzeitig eine knackige und durchaus anstrengende Zeit. Wie gut also, das neben allem Lernen und Arbeiten auch für ein buntes Rahmenprogramm gesorgt ist. Nach einem knalligen Kennenlernabend waren wir so etwa abends rund um den Waldsee unterwegs, haben Spuren von Knicklichtern verfolgt und mit Hilfe von Wunderkerzen eigene Spuren gelegt, haben uns in verschiedenen Workshops (barbarische Küche, Makrame, Outdoor-Action, Singen, Spielen) ausprobiert und sind bei einem bunten Spieleabend gegeneinander angetreten. Wir sind dankbar für das viele Gute, das wir auch in diesem Jahr wieder erleben durften, für die starken Trainee-Programme im Kirchenbezirk, die den Basiskurs überhaupt erst so groß werden lassen und die gigantischen Ehrenamtlichen, die ihre freie Zeit opfern, um sich auf so vielfältige Art und Weise einzubringen. Und an alle Grundkursler, die das hier lesen: Wie wär's - nächstes Jahr Aufbaukurs?! ;)

Tobias Schaller



Termine:
03.-07.01.2024
02.-06.01.2025



Das Mitarbeiter-Wochenende

Freitagabend, 18:00 Uhr, auf dem Gelände des Philadelphia-Freizeitzentrums in Murrhardt: Nach und nach rücken die Mitarbeitenden des EJW Backnang an, die Stimmung ist gut - einem epischen Wochenende steht nichts im Wege.

Und tatsächlich: Schon der erste gemeinsame Programmpunkt nach dem Beziehen der Betten im Johanneshaus lässt erahnen, wie gut die gemeinsame Zeit nach langen Jahren der Corona-Pause und der vorsichtigen Zurückhaltung sein wird. Bei einem reichhaltigen Buffet, leckeren Antipasti, Wurst, Käse und Knoblauch-Shrimps fällt es leicht, die Arbeitswoche hinter sich zu lassen und ohne große Probleme anzukommen in Murrhardt.



Ein Wochenende lang stand hier die Gemeinschaft unter Mitarbeitenden im Mittelpunkt, es ging um Spaß, man sollte abschalten können - und gleichzeitig tief eintauchen bei den gemeinsamen Bibelarbeiten. Und so genossen wir alle miteinander den bunten Quizspieleabend mit Danner (bei dem sogar Dinge gewusst wurden!), das Bibellesen und die Gespräche über die diesjährige Jahreslosung aus Genesis 16,13 und die wilde Jungscharspiele-Action mit Käthe am Samstagabend. Um die Programmpunkte herum war dabei selbstverständlich viel Zeit für Gespräche, einen kleinen Schlummi am Nachmittag oder auch verschiedenste Workshop-Angebote - von der Wanderung durch den Schwäbisch-Fränkischen Wald über eine Tour in die Kletterhalle bis hin zum gemütlichen Indoor-Zocken.

Es war also so einiges geboten, wir hatten eine richtig gute Zeit und wir freuen uns schon heute auf die nächste Ausgabe - wenn es dann 2024 wieder heißt: DAS Mitarbeiterwochenende steht an.

Tobias Schaller

Termine:
02.-04.02.2024
31.01.-02.02.2025



MITARBEITER-
WOCHENENDE



Skifreizeit in Mayrhofen

Frisch und gut gelaunt, wenn auch noch etwas verhalten, ging es **Mitte Februar** wieder **mit dem Böltz-Bus los Richtung Mayrhofen**. Um die Zeit im mehr oder weniger flüssigen Verkehr totzuschlagen, lernten wir uns im Bus bereits besser kennen mit aktiven Spielen und den wildesten Fragen.



In unserem Haus der Familie Troppmair schließlich angekommen, durften wir bereits die erste Feinheit des Küchenteams kosten, eine von vielen in dieser Skiwoche. Bevor es dann aber ins Bett und am nächsten Tag auf die Skier, Boards und die Piste ging, wurden die Skiregeln nochmal mit einem unterhaltsamen Video und etwas Action eingepägt.



Gut gewappnet ging es dann nach allmorgendlichem Wecken von Mitarbeitenden mit hochmotivierter Musik und nach einem guten ersten Frühstück im **Zillertal auf die Piste**. Das Wetter konnte man jeden Tag nur mit Kaiserwetter beschreiben, da die Sonne die Woche über mit Sonnenschein und Wärme segnete. Leider ließ deshalb aber die Pistenqualität etwas zu wünschen und nicht selten wich ein weicher Puder-schnee-Schneeball einem sulzig-nassem Schneeball, was uns und unsere Laune jedoch nicht zu bremsen vermochte.

So wurden am Morgen des ersten Tages die Ski- und Snowboardkenntnisse noch einmal wie jeden folgenden Tag aufgefrischt und mit ein paar Technik-Ratschlägen gefestigt und verfeinert. Nach einem Vesper oder einer warmen Mahlzeit auf Hilde's Schitenne, wo man sich jeden Tag zum Mittag traf, galt es dann in individuellen Gruppen nach Lust und Laune **allerhand Pisten unsicher zu machen** und Spaß zu haben, bis Hunger, Erschöpfung, aber auch die letzte Gondel schließlich alle wieder ins Tal riefen.

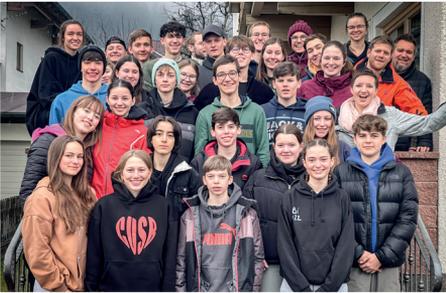


Nach einem, wie jeden Tag, exzellenten Abendessen gab es dann **von Tag zu Tag verschiedenes Programm**.

Mal war es ein kleiner großer Preis, mal eine Winterolympiade, mal ein freier Abend. Was sich jedoch durch die Woche konstant hindurchzog war unser inhaltliches Thema für diese Woche: „Woke sein“ (Wach/Aufmerksam sein). So betrachteten wir an verschiedenen Tagen **die Bibelcharaktere Daniel, Abraham, Deborah und Noah und wie sie zu ihrer Zeit damals „woke“ waren.**



Und so zog sich ebenfalls durch die Woche hindurch, dass man am Ende des Tages, manchmal womöglich etwas spät, geplättet, aber froh in die Bettlaken fiel. Trotz dem, dass sich der Schlaftank über die Skiwoche hinweg erheblich leerte, hob sich die Stimmung immer mehr und so hatten wir umso mehr Spaß beim Pistenspiel am fünften Skitag. Wo gute Stimmung sicher nicht fehlen durfte, war bei unserer **Après-Ski-Party im Skikeller mit Musik, Partybeleuchtung und der Nebelmaschine!**



Wie alles Gute musste aber auch die Skifreizeit leider ein Ende finden und so ging es dann eine Woche später wieder mit dem Böltz-Bus, etwas Wehmut aber sicherlich vielen guten Erinnerungen und guter Laune im Gepäck Richtung Schwabenländle, wobei es diesmal im Bus nicht etwa leiser war weil man sich noch nicht kannte, sondern weil die ganze Besatzung etwas Kräfte tankte und Schlaf aufholte.

Und so möchten wir uns auch dieses Mal bedanken bei allen Teilnehmenden fürs Dabeisein, beim Küchenteam für das super Essen, beim EJW für alle Vorbereitungen, bei den Mitarbeitenden für ihre Zeit und Energie bei den Vorbereitungen und zu guter Letzt bei den Busfahrern für die angenehmen Fahrten.

Micha Übele

**Termin 2024:
10.-17.02.2024**

Come to the Cross

Karfreitag

An Karfreitag 2023 haben wir Come to the Cross in **Sachsenweiler** gefeiert - und schon beim Betreten der Petruskirche wurde dabei deutlich, dass es ein besonderer Abend werden würde.

Noch kurz vor 19:00 Uhr waren wir dabei damit beschäftigt, zusätzliche Stühle aus dem Gemeindehauskeller aufzutreiben, um den **etwa 250 Menschen**, die sich auf den Weg gemacht hatten, auch einen Sitzplatz bieten zu können. Mit einigen Minuten Verzögerungen konnte unsere hauseigene **EJW-Band** um Jugendreferent Daniel Kern den Abend dann eröffnen, der

sich in diesem Jahr wesentlich um die Liebe drehen sollte, mit der Jesus am Kreuz selbst dem Maximum am Hass, der ihm auch dort noch entgegenbrandet, begegnet.



„tetélestai“ - Es ist vollbracht! In seiner Predigt ging es Jugendreferent Tobias Schaller vor allem um die letzten Worte Jesu am Kreuz, mit denen der Gottessohn kurz vor seinem Tod deutlich macht: „Ich bin am Ziel! Die Aufgabe ist erledigt, das Werk ist vollendet, der Preis ist bezahlt!“ - und erklärt als der göttliche Retter, dass in diesem Moment vollständig und vollumfänglich all das getan ist, was ihm vom Vater aufgetragen wurde.

Bei reichlich guter Musik feierten wir so einen **bewegenden Gottesdienst**, haben miteinander gebetet und hatten eine intensive Zeit der Gemeinschaft beim **gemeinsamen Abendmahl**. Viele derer, die an diesem Abend nach Sachsenweiler gekommen waren, blieben auch im Anschluss an den Gottesdienst noch einige Zeit, um sich bei Snacks und Getränken auszutauschen und miteinander zu unterhalten. Selbst an Karfreitag ist in diesen Momenten an der ein oder anderen Stelle schon die Osterfreude aufgeblitzt...



Reformationstag

Eine Sommernacht im Jahre 1505: Überrascht von einem schweren Gewitter, legte Martin Luther das Gelübde ab, als Überlebender in ein Kloster zu ziehen. Und auch einige Jahre später wieder, 1517 nämlich, war es eine einsame Nacht, die Luthers Leben nachhaltig verändern sollte. Er lernte einen Gott kennen, der sich ganz grundsätzlich unterschied von der unbarmherzigen Richtergestalt, die ihm bis dahin sein Leben lang Angst eingejagt hatte. Und Luther verstand: Am Ende ging es diesem Gott um den guten, den intensiven und den ehrlichen Kontakt zu uns Menschen.



Mehr als 500 Jahre später: **Beinahe 250 Menschen** versammeln sich in der **Hardtwaldhalle Kleinaspach**, um miteinander Gottesdienst zu feiern. Jung und alt, aus dem ganzen Kirchenbezirk, die verschiedensten gemeindlichen Hintergründe, sind zusammengekommen, um sich ums Kreuz zu versammeln und eben jenen Gott zu feiern, den Luther 1517 kennenlernen durfte. Auch in Kleinaspach war zu diesem Anlass wieder ein **großes Kreuz aufgerichtet**, ansprechend geschmückt und eingebettet in einen **großen Kreis aus Stühlen**. Bald waren diese alle gefüllt - und wir konnten voller Freude starten in einen Gottesdienst, der einmal mehr geprägt war von den neuen und alten Liedern, die unsere hauseigene **EJW-Band** begleitete, vom gemeinsamen Gebet und einer einprägsamen Predigt.

Come to the Cross - auch in Kleinaspach bedeutete das außerdem wieder ein großes **gemeinsames Abendmahl**. Jedes Mal aufs Neue ist das in der besonderen Form herausfordernd - und jedes Mal aufs Neue bewegt am Ende die **tiefe Gemeinschaft** beim Teilen von Brot und Traubensaft und die **Verbundenheit miteinander**.



Wir erinnern uns gerne zurück an einen wunderschönen Gottesdienst in der Hardtwaldhalle, an viele **wertvolle Begegnungen** (zum Beispiel beim anschließenden Bistro), an vier **einladende Gebetsstationen** und an eine dunkle Nacht, in der hoffentlich so mancher die Entdeckung seines Lebens machen konnte.

Tobias Schaller

Jungschar Bezirksprojekt

Beim diesjährigen Jungschar Bezirksprojekt nahmen **20 Jungschargruppen** aus dem gesamten Kirchenbezirk teil.

Das **Go4Kids Team** bereitete ein buntes Programm vor, mit dem wir die Gruppen besuchten und sie gemeinsam rätseln, spielen und nachdenken konnten.

Aufgabe war es, das **Gleichnis vom Schatz im Acker als „Escape Game“** durchzuspielen. Dabei mussten innerhalb der vorgegebenen Zeit vier Codes entschlüsselt und die dazugehörigen Zahlenschlösser geknackt werden. Jede Schatzkiste bot neue Aufgaben, die als gesamte Gruppe gelöst werden mussten. Beim Lösen des letzten Rätsels gab es dann natürlich eine Überraschung für die Gruppe.



Einen gemeinsamen Abschluss gab es im Juli, wo wir das **Jungschar Bezirkssommerfest auf dem Gelände des Jugendwerks** feierten.

Nach einem Warm-up wurden die Gruppen losgeschickt auf die **Jagd nach MisterX und MisterY** quer durch die Backnanger Innenstadt.

Am Ausgangspunkt angekommen warteten dann leckere Pommes und verschiedene Spiel- und Bastelangebote auf die Gruppen. Hier wurde auch die Gewinnergruppe des Bezirksprojektes bekanntgegeben. Der **Gewinnerpokal** wird seinen Sitz für dieses Jahr in Erbstetten haben. Wenn ihr den Titel haben wollt, seid beim **nächsten Bezirksprojekt im Frühjahr 2024** mit dabei. Wir freuen uns auf euch!

Kathrin Dietz

Go Kids



JUNGSCHAR SOMMERFEST 23



Jungschar Ballontag in Allmersbach a.W.

20 Jungschargruppen aus dem ganzen Kirchenbezirk Backnang trafen sich im Mai in **Allmersbach am Weinberg**, um den Tag über ein buntes Programm zu erleben und bei den Parcours gegeneinander anzutreten.

Wie jedes Jahr starteten wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Die **insgesamt 290 Kinder und Mitarbeitenden** wärmten sich mit einem Tanz auf. Die **Mädelsjungschar „Gugelhupfer“ aus Kleinaspach** führte uns dann mit ihrem tollen Anspiel über „Den Vater und seine verlorene Tochter“ in das Thema des Tages. Im Anschluss vertiefte der **Zauberkünstler Tommy Bright** das Thema Schuld und Vergebung durch spannende Zauberelemente und brachte die Anwesenden ins Staunen.



Die **L.E.O. Band aus Steinbach** führte uns musikalisch durch den Gottesdienst. So kamen Bewegung und gemeinsames Singen nicht zu kurz.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde dann bei strahlendem Sonnenschein der angrenzende **Spielplatz** genutzt. Wer schon gegessen hatte konnte sich auf der **Hüpfburg** austoben oder beim **Kinderschminken** tolle Motive ins Gesicht zaubern lassen.

Außerdem gab es die Möglichkeit, passend zum Tagesthema, **Herzen und Schweinchen aus Leder zu basteln** und sie gleich am Rucksack oder der Kleidung zu befestigen, damit sie auch beim Parcours mit dabei waren.

So starteten die 20 Jungschar-Gruppen dann nacheinander in Richtung Weinberge und Wald, um bei **verschiedenen Stationen** ihr Können als Gruppe zu beweisen. Wie jedes Jahr gab es auch in diesem Jahr wieder zwei verschiedene Routen. Beide führten rundherum um Allmersbach am Weinberg und es wurden unterwegs einige landschaftliche Besonderheiten entdeckt.



Ganz im Sinne des Gleichnisses wurden unterwegs verschiedene Stationen aus der Geschichte aufgenommen. Die Kinder konnten selbst Koffer packen, „Geld verschleudern“, in künstlichem „Schweinefutter“ wühlen und vieles mehr.

Denn zurück beim Gemeindezentrum wartete schon der **Eiswagen vom Heschlachhof** mit kühlen Köstlichkeiten, **frisch gebackene Crêpes und die verschiedensten Kuchen und Muffins**.



Jeder konnte sich hier noch einmal stärken, bevor wir dann zum gemeinsamen Abschluss auf die nahegelegene Wiese aufbrachen.

Dort wurden die Siegerinnen des letztjährigen Ballonstarts gekürt und durften ihre Preise empfangen. Mit sage und schreibe 388 km Entfernung gewann in diesem Jahr der Ballon, der bis nach Österreich geflogen ist.

Danach war natürlich auch die Spannung groß, welche beiden Jungscharen an diesem Tag am besten auf den Parcours abschnitten und die Siegerleder mit in ihre Gemeinden nehmen durften.

Der krönende Abschluss des Tages war wieder einmal das beeindruckende Bild der **300 mit Helium gefüllten Ballons**, die nach dem Countdown und dem Jungschar-Ruf (Mit Jesus Christus mutig voran) westwärts flogen.

Wir sind dankbar für alle Helferinnen und Helfer, die diesen Tag erst möglich gemacht haben.

Ein großes **Danke auch an den CVJM Kleinaspach/Allmersbach am Weinberg**, dass ihr diesen Tag mit uns gemeinsam geplant und vorbereitet habt, tatkräftig dabei wart und wir eure Gäste sein durften!

Kathrin Dietz

Go Kids

**Termin 2024:
11.05.2024**

JUNGSCHAR BALLONTAG 23





2023 AUENWALDLAUF



EJW 2023 SOMMERFEST



Camp für Jugendliche

Wieder einmal haben wir den Aufstieg zum **Zeltplatz oberhalb von Arco am Gardasee** gewagt.

Wieder einmal sind wir beschenkt zurückgekehrt, haben **tolle Gemeinschaft** erlebt, ein sehr harmonisches und anpackendes Mitarbeitendenteam genossen und ein **abwechslungsreiches und aufregendes Programm** erlebt.



In diesem Jahr haben wir uns leider mit nur **18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern** zufrieden geben müssen. Im Camp stand 2023 wieder einmal ein Generationenwechsel an. Umso intensiver haben wir die Zeit gemeinsam erlebt, echte Freude am Miteinander gehabt und sind sehr bewahrt worden.

Unter der Leitung unseres Jugendreferenten Danner (Anm. Daniel Kern) begann am 30. Juli unsere Freizeit. Nach einer langen Busfahrt mit Gerd Böltz, haben wir den Fußmarsch zum Platz angetreten. Das Aufbaucamp hatte alles schon richtig klasse hingerrichtet.

Nach dem Einzug in unsere Zelte haben wir einen Nachmittag mit dem Kennenlernen verbracht, Spiele gespielt und uns als Gruppe ein wenig finden können.

Der Länderabend hat uns dann ein erstes **Abendprogramm** geboten.

Die **Vormittage waren von verschiedenen Bibelarbeiten geprägt**, die uns den Glauben an Gott und ein Leben mit Jesus näher gebracht haben. Wir konnten auch Fragen stellen, die wir am Ende des Camps beim „heißen Stuhl“ loswerden konnten.



An vielen See-Tagen haben wir **am Gardasee gekillt, Volleyball am Strand gespielt, Eis gegessen und gebummelt**.

Erlebnispädagogische Spiele waren dann vor der **Dreitagstour** angesagt, die leider von Regen und heftigen Gewittern überschattet wurde.

Dennoch hat es immer so gepasst, dass wir die Nächte trocken und unter freiem Himmel verbringen konnten.

Zurück auf dem Platz wurden wir **mit einem „Spa-Abend“ verwöhnt** und haben uns gut ausgeruht.

Bei den **Workshops** in der zweiten Woche konnten wir neben **Graffiti und Klettern**, auch im **Canyoning** unsere Grenzen austesten. **Basteln und Sport** auf dem Platz gab es auch immer.



Nach einem schicken **Casinoabend** und einem letzten See und **Workshop-Tag**, war unser Camp dann schon wieder vorbei.

Wir freuen uns schon auf 2024, wenn es mit dem Camp nach **Südfrankreich in die Tarnschlucht** geht.

Daniel Kern

**Termin 2024:
28.07.-07.08.2024**



Jungscharlager



Dem schlechten Wetter zum Trotz wurden die Koffer gepackt, Schlafsäcke und Isomatten verstaut und der Reisebus fuhr **mit 38 Kindern zum Freizeitheim nach Finsterrot**.

In diesem Jahr beschäftigten wir uns thematisch mit der **Apostelgeschichte und wie die ersten Christen damals anfangen Gemeinden zu gründen**. Jeden morgen nahmen wir uns dafür Zeit, um gemeinsam zu singen und spannende Bibeltheater-Stücke über die Erfahrungen von Paulus und Petrus zu erleben. In den jeweiligen Zeltgruppen wurde dann auf kreative und praxisnahe Art und Weise vertieft, was einem in den Geschichten besonders wichtig wurde.

An den Nachmittagen wartete abwechslungsreiches Programm auf uns. Bei **actionreichen Geländespielen** bauten wir unsere eigenen Siedlungen auf, bewiesen Geschicklichkeit bei der JuLa-Olympiade oder spielten einige herausfordernde Challenges gegeneinander. Egal, ob in kleinen Gruppen oder in zwei großen Gruppen Geschlechter getrennt, jeder war gefragt und gefordert für sein Team vollen Einsatz zu zeigen. Bei einer wilden Schnitzeljagd rund um Finsterrot, sahen wir dieses Jahr auch einige schöne Orte außerhalb unseres Zeltplatzes.

Als sich die Sonne im Laufe der Tage immer öfter zeigte, waren erfrischende Wasserspiele die beste Abkühlung.

Zur Halbzeit des Zeltlagers machten sich die Kleingruppen auf eine **große Wanderung**. Voll bepackt mit allem, was sie für zwei Tage brauchten, zogen sie los durch Wälder und über Felder, um sich für die Nacht einen geeigneten Schlafplatz zu suchen. Auch hier hatten wir großes Glück, dass das Wetter in der Nacht standhielt und uns erst gegen Ende unserer **Zwei-Tagestour** ein Regenschauer überraschte.



Ein **buntes Workshop-Angebot** durfte natürlich nicht fehlen: Wer sich sportlich betätigen wollte, konnte sich beim Juggern, Pfeil- und Bogenschießen oder beim

Tanzen auspowern. Wer den „Denksport“ bevorzugte, konnte beim Schach seinen Gegner herausfordern. Wer sich lieber handwerklich oder kreativ austoben wollte, hatte die Möglichkeit wohlriechende Seifen herzustellen, sich beim Wellness so richtig verwöhnen zu lassen, Wanduhren zu bemalen, ein eigenes Tischfußball-Spiel zu bauen, Schlüsselanhänger zu knüpfen und anschließend alles in der eigenen Batiktasche zu verstauen.



So **vielseitig wie die Nachmittagsangebote, waren auch die Abendprogramme.** Bei einer wilden Knicklichter-Jagd im Dunkeln war kein Platz für Müdigkeit. Ein fesselnder Kiminalfall konnte nur gelöst werden, wenn man gut zusammenarbeitete, um dem Verbrecher auf die Spur zu kommen. Beim Zeltabend konnte man sich in der kleinen Gruppe dann richtig Zeit füreinander nehmen und sich für die Aufgaben wappnen, die die Teilnehmenden und Mitarbeitenden bei „Klein gegen Groß“ erwarteten.



Der **Jahrmarkt-Abend** bot auch dieses Jahr wieder jede Menge Leckereien, Dosenwerfen, Zuckerwatte- und Kioskverkauf, Casino-Spiele, Disco und vieles mehr.

An unserem letzten Abend **feierten wir gemeinsam Gottesdienst** und ließen an verschiedenen Stationen das Erlebte noch einmal Revue passieren.

Eines wurde dabei ganz deutlich: Es war ein sehr bereicherndes und wunderbares Jung-scharlager.

Kathrin Dietz

**Termin 2024:
16.-25.08.2024**



Freizeit ohne Koffer

Welch ein Glück! Ein paar Minuten später und **Detektiv Pfeife** wäre vielleicht schon im wohlverdienten Urlaub gewesen. So aber stand er dann doch noch zur Verfügung - und war bereit, sich gemeinsam mit **46 Kindern im Alter von 6-12 Jahren** im Rahmen der Freizeit ohne Koffer auf Spurensuche zu begeben: Glück, das war das große Ziel. Und, soviel sei verraten:



Wir haben es gefunden.

Auch in diesem Jahr war es **Mitte August** wieder soweit, und wir durften als Freizeit ohne Koffer „unser“ **Gelände in Sachsenweiler** in Besitz nehmen. 15 Mitarbeitende hatten unter der Leitung von Bezirksjugendreferent Tobias Schaller ein tolles Programm für die Mädchen und Jungen vorbereitet, die dann auch alle top motiviert und mit großer Vorfreude am Start waren: Spätestens nach einem guten Frühstück und dem ersten gemeinsamen Programm, bei dem wir auch Detektiv Pfeife kennenlernen durften, wuselte es in Sachsenweiler an allen Ecken und Enden und es war immer etwas los.

Die meiste Zeit verbrachten die Kinder dabei **in ihren drei Kleingruppen**, in denen man zum Beispiel noch einmal über die biblische Geschichte ins Gespräch kommen konnte, die Detektiv Pfeife am Vormittag erzählt hatte. Auch sonst war hier aber einiges geboten: Da wurde **gebastelt, gespielt und gewerkelt, gesungen und sich nach allen Regeln der Kunst ausgetobt...** Wie gut, dass es beim gemeinsamen

Mittagessen immer wieder eine Möglichkeit gab, ein wenig Pause zu machen und neue Kraft zu schöpfen.



Denn auch danach ging es bei der FroKo Schlag auf Schlag weiter:

In jeder der beiden Freizeit-Wochen standen einmal **Workshops** auf dem Plan, bei denen man sich sportlich oder kreativ ausprobieren konnte (oder auch einfach nur beim Wellness entspannen...); es gab ein Geländespiel, bei dem es als Schafhirten galt, eine möglichst große Schafherde um sich zu versammeln und sie vor bösen Räubern zu verteidigen; bei einem **Thementag** mussten



(wer hätte das gedacht!) dann auch noch Morde aufgeklärt werden, die sich in Sachenweiler zugetragen hatten; und selbstverständlich gab es nicht nur einmal auch die Möglichkeit zu Wasserschlacht und einer feuchtföhlichen Rutscherei...

Unglaublich schnell verging auf diese Weise die Zeit auf der FroKo 2023 - und schon bald standen **als Abschluss der alljährliche Wandertag** und das FroKo-Elternfest

an. Zum ersten Mal seit vielen Jahren hieß das Ziel dabei nicht Plattenwald, sondern Forche - und der Weg dahin war spannend wie nie, hatte doch ein mysteriöser Mr. X kurz zuvor den FroKo Eisvorrat geplündert. Selbstverständlich musste dieser Schurke gefasst werden!

Es war ein buntes Fest mit tollem Essen (vielen Dank all den Eltern, die hierfür etwas beigetragen haben!), auf dem die Kinder so einiges zu erzählen hatten - wenn sie nicht vor Ort mit dem tollen Spielplatz oder dem spontanen Schwungtuch-Programm beschäftigt waren. Das Ende kam dann doch sehr abrupt (und wir sind dankbar, dass wir das heftige Unwetter über dem Rems-Murr-Kreis so glimpflich überstanden haben) - aber das ist eine andere Geschichte.

Einmal mehr schauen wir zurück auf **eine schöne, warme und rundum gelungene FroKo 2023**. Unser Dank gilt den Mitarbeitenden, die diese Freizeit möglich gemacht haben - und hoffentlich auch im kommenden Jahr wieder möglich machen werden.

Tobias Schaller



**Termin 2024:
12.-23.08.2024**

Jungschar Spielebörse

Im September war es wieder Zeit für eine Spielebörse. Diese fand am 26.09.2023 **im Gemeindehaus in Erbstetten** statt.

Die Spielebörse ist dazu gedacht, Menschen wie zum Beispiel Jungscharmitarbeitenden **neue Ideen für die Gruppenstunden** beizubringen. Sie wird vom Go4kids Team vorbereitet und organisiert.

Dieses Mal ging es um die Kartoffel und um die Frage, was sie in der Jungschar zu suchen hat.

Zwanzig Menschen wollten die Antwort darauf wissen und kamen dafür nach Erbstetten. Gleich zu Beginn gab es ein **Tanzlied von ELI Worship „Liebe Unendlich“**, um erstmal warm zu werden.

Dann starteten wir mit dem ersten Spiel rund um die Kartoffel. Hierbei handelte es sich um den Klassiker „Heiße Kartoffel“ - Wusstest du, dass man das auf ganz viele unterschiedliche Arten spielen kann? Es eignet sich auch gut, um die gegenseitigen Namen kennenzulernen.

Direkt danach konnte man **in die Rolle eines Jungscharkindes schlüpfen** und auch gegeneinander antreten. Nämlich bei einem Kartoffel-Staffellauf und bei der Frage, wer beim Schälen einer Kartoffel die längste Schalenschlange erhält.

Zur Stärkung gab es **eine leckere Kartoffelsuppe, sowie eine Andacht**, die gerade auch gut zur Erntedankzeit passt.



Mit neuer Kraft zeigte uns Kon **ein Experiment**, wie man mit einer Kartoffel, einer roten Münze, einer Schraube und Alufolie Strom erzeugen kann. Da nun auch die neugierigen Jungscharmitarbeitenden neue Energie hatten konnten sie alle **ein kniffliges Puzzle aus einer Kartoffel** lösen.

Zum Schluss kam **als Highlight ein „Kartoffeldruck-Spiel“**. Um die Wette sollten



sie in Gruppen schnellstmöglich mit Kartoffeln und Acrylfarbe das Wort „Speise“ drucken. Dort war der Ehrgeiz gepackt und es entstanden auf unterschiedlichste Weise schöne Kunstwerke.

Zum Abschied bekamen die Jungscharmitarbeitenden **eine Kiste mit allem nötigen Material**, um selbst eine Jungscharstunde rund um die Kartoffel zu halten.

Denn nun wissen sie, was die Kartoffel in der Jungschar zu suchen hat!

Emma Hofmann



Termin 2024:
15.01.2024



Game of Games

Sechs teilnehmende Gemeinden, insgesamt beinahe 200 Mitspielerinnen und Mitspieler von jung bis alt und 52 abgefahrte Aufgaben:

Das war Game of Games 2023.

Auch in diesem Jahr begann der **Wettkampf** dabei schon in der Nacht vor dem großen Spiel: Im Schutz der Dunkelheit wurden an einigen der Veranstaltungsorte Türen mit Absperrband verbarrikadiert - und selbst die Zentrale am Jugendwerk war vor Sabotageakten nicht sicher. Wenn man nur wüsste, wer für diese kleinen Gemeinheiten verantwortlich war... Am Samstag konnte der Wettkampf dann trotzdem überall pünktlich um 14:00 Uhr starten - und egal wo man hinsah, war bald nur noch **geschäftiges Gewusel** zu beobachten: Da wurde in **Allmersbach** im Tal ein buntes Bällebad aufgebaut - und nach einiger Zeit fand sich sogar eine junge Taucherin, die sich todesmutig hineinstürzte. Parallel wurde in **Erbstetten** eine Duplo-Eisenbahn quer durchs ganze Gemeindehaus verlegt - und in **Steinbach** die Anfangsszene aus dem „König der Löwen“ geprobt (inklusive waschechtem Simba!). Auch in **Unterweissach**, in der **Backnanger Stiftskirchengemeinde** sowie in der **Matthäusgemeinde** war man in der Zwischenzeit aber nicht untätig: Da wurden junge Menschen mit Gaffa-Tape an die Wände gehängt, fleißig Fingerfood hergestellt und mit selbstgebauten Seifenkisten wilde Stunts unternommen.



Einmal mehr war bei den zahlreichen Aufgaben für jeden etwas dabei: **Jung und alt konnten sich einbringen**, kleine Gruppen an der einen Stelle hatten genauso zu tun, wie die vielen Mitspielenden an einem anderen Ort. Nebenbei lohnte es sich sogar, sich auf den Weg zu machen - schließlich konnte man für den Besuch einer anderen teilnehmenden Gemeinde (und ein gewonnenes Armdrücken) noch wertvolle Extrapunkte sammeln.

Im Jahr 2018 hat Game of Games im Kirchenbezirk Backnang das erste Mal stattgefunden. Es war gedacht als ein **bunter Spielenachmittag für die Gemeinden vor Ort** - und gleichzeitig ein übergemeindliches Wettkampffest, das den Bezirk zusammenbringen sollte. Wie schön, dass genau das auch in diesem Jahr wieder gelungen ist.

Dass dabei bis zum Schluss Hochspannung herrschte, dass es vermutlich selten so eng war, wie in diesem Jahr, und dass wir uns einmal mehr an **unglaublichen Bildern und Aktionen** freuen konnten, nehmen wir da doch gerne mit. Eine Lieblingserinnerung: Der Busfahrer aus Allmersbach, der sich von Herzen über den Kaffee gefreut hat, der ihm in seiner Pause vorbeigebracht wurde. Auch das kann Game of Games sein: **ein Gemeinschaftserlebnis, dass über die eigene Gemeinde hinaus Menschen berührt und bewegt.**



Auch in diesem Jahr dürfen wir zuletzt einige harte Fakten nicht vernachlässigen - und gratulieren den Teilnehmenden aus **Allmersbach im Tal zum Sieg!** Unsere größte Anerkennung gilt aber natürlich auch den Zweitplatzierten aus Erbstetten (wir freuen uns schon heute auf den epischen Kampf ums Triple im kommenden Jahr!) sowie all den anderen, die am Start waren: Sachsenweiler-Steinbach (Platz 3), Unterweissach-Brüden, Backnang-Matthäus und Backnang-Stiftskirchengemeinde.

Tobias Schaller

Termin 2024:
19.10.2024



2023 GAME OF GAMES







Das Jahr 2023 hatte auch für den Förderverein einiges zu bieten. Wie bereits im letzten Bezirksblättle angekündigt, wollten wir dieses Jahr wieder ein **EJW-Laufteam beim Auenwaldlauf** an den Start schicken. Bei dieser Aktion lag der Fokus nicht nur auf der sportlichen Aktivität, sondern auch auf der Spendengenerierung für unseren Förderverein. **Zwölf Läuferinnen und Läufer** haben sich Sponsoren gesucht, die Ihren Lauf mit einer Spende für uns unterstützt haben. Sieben davon sind beim 1,8 km Schülerlauf gestartet und konnten tolle Ergebnisse erzielen. Im Ziel gab es für alle eine Medaille. Für die übrigen fünf ging es im Anschluss auf den 10 km Hauptlauf. Mit etwas Abkühlung von oben war hier von großem sportlichem Ehrgeiz bis zu „Hauptsache ins Ziel kommen“ alles dabei. Wir bedanken uns ganz herzlich für den Einsatz aller Läuferinnen und Läufer. Es wurde eine **Spendensumme von rund 900 EUR** erlaufen. Ein herzliches Dankeschön auch an **Talbauhaus für die Finanzierung unserer Laufshirts**.

Auch der Förderverein freut sich sehr, dass im September **Emma Hofmann als neue FSJlerin im Jugendwerk** gestartet ist. Bereits in den ersten Monaten hat sie schon zwei Aktionen durchgeführt, die einen Erlös für den Förderverein gebracht haben. Zum einen gab es einen kleinen **Adventskalender mit selbst gestalteten Spruchkarten** im Visitenkarten-

format zu kaufen. Außerdem hat Emma wieder eine **Fundmate-Aktion** ins Leben gerufen. Hierbei konnten verschiedene Boxen von Fundmate über das Jugendwerk bestellt werden. Von Socken, Geschirrtücher bis zu Tees und Gewürze war hier einiges geboten. Jede Box enthielt einen Spendenanteil, der dem Förderverein zugutekam. Vielen Dank für deinen großen Einsatz Emma!

Im Jahr 2023 konnten wir freudiger Weise auch **das ein oder andere Neu-Mitglied** gewinnen. Du hast das Bezirksblättle in der Hand, liest diesen Artikel und bist noch kein Mitglied im Förderverein? Dann wird es höchste Zeit. **Mit der Mitgliedschaft im Förderverein unterstützt Du die dritte Jugendreferent:innen-Stelle im EJW Backnang**. Wenn viele Menschen einen kleinen Teil beitragen, können wir gemeinsam am Ende Großes erreichen!

Wir freuen uns über jede Unterstützung. Mitgliedsanträge gibt es auf der Website des EJW Backnang unter der Rubrik Förderverein.

Sabrina Kaiser



foerderverein@ejw-backnang.de

2023 FÖRDERVEREIN



Jugendgottesdienst

Waldrems, Maubach, Heiningen

Was kannst du dir unter einem Jugendgottesdienst vorstellen?

Captain Obvious würde sagen: „Ein Gottesdienst für Jugendliche“ und damit hätte er vollkommen Recht!

Unsere Jugendgottesdienste richten sich an alle ab dem Konfirmandenalter und das Programm und die Inhalte sind für diese Zielgruppe gedacht. Wir spielen moderne Worship-Musik und haben Prediger eingeladen, die euch eine tiefgehende Message vermitteln. Es gibt etwas zu essen und trinken, lustiges Programm und jede Menge gute Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf dich!!

www.ec-wahema.swdec.de



ec_wahema



Just4You

Kleinaspach/Allmersbach i.T.

Unser Gottesdienst findet ca. alle zwei Monate statt. Es werden neue Lieder gesungen mit Band, vor der Predigt gibt es ein kurzes Anspiel, Video oder passende Gedanken zum Thema. Wir laden verschiedene Prediger mit unterschiedlichen Themen ein. Im Anschluss gibt es einen Ständerling mit Büchertisch, um noch etwas die Gemeinschaft zu genießen.

Es sind alle eingeladen, von 0-99 Jahre.

Beginn 18 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach a.W. oder in der Nikolauskirche Kleinaspach.

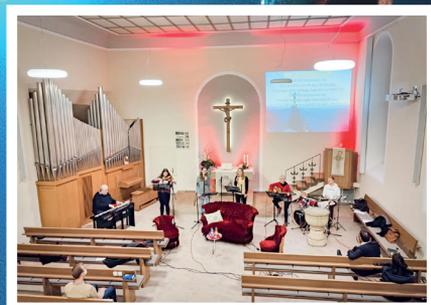
Termine 2024:

28.01. | 25.02. | 17.03. | 14.04. | 16.06.
07.07. | 20.10. | 10.11. | 01.12.

www.cvjm-kleinaspach.de



cvjm_kleinaspach_allmersbach



L.E.O.
Steinbach

L.E.O. bedeutet **“Love Each Other”** – Einander lieben, so wie Gott uns liebt!

Bei viel Musik, einem ansprechenden Impuls, guten Gesprächen, sowie Essen und Trinken sind alle ab dem Konfialter bis zu denen, die sich als “junge Erwachsene” fühlen, ganz herzlich eingeladen. Die Steinbacher Jugendmitarbeiter freuen sich sehr auf euer Kommen.

Termine 2024:

25.02. | 16.06. | 29.09. | 17.11.

Jugendkreis in Steinbach:

Freitags, 19:00 bis 21:00 Uhr, ab dem Konfi-Alder. In den unteren Räumen der Kirche in Steinbach.

www.leo-steinbach.de



[l.e.o. Steinbach](#)



YouGo
Weissach im Tal und Brüden

YouGo ist eine Mischung aus dem Jugendkreis „YouMember“ und dem Gottesdienst, der zum großen Teil von den Jugendlichen selbst gestaltet wird.

Herzliche Einladung!

Termine bis Sommer 2024:

18.02. | 17.03. | 21.04. | 16.06.

Jugendkreis in Unterweissach:

Freitags, 18:30 Uhr, ab 13 Jahren
Freitags, 20:15 Uhr, für alle ab 15 Jahren oder Trainees.

Beides findet im Ev. Gemeindehaus in Unterweissach statt.

www.youmember.de



[_youmember](#)



SINGET DEM HERRN EIN NEUES LIED,
DENN ER TUT WUNDER!

PSALM 98,1

INFOS BEI DANIEL KERN

FEIERT
JESUS!



LIEDLERN-ABENDE AB HERBST 2023!
JETZT TERMINE VEREINBAREN

- WIR GESTALTEN EINEN LIED-LERN ABEND IN DEINER GEMEINDE
- VERSCHIEDENE BESETZUNGEN SIND DENKBAR, IN DER REGEL KOMME ICH MIT KEYBOARD UND GESANG
- WIR LERNEN ZWISCHEN 15 UND 17 NEUE LIEDER KENNEN, HABEN ABER AUCH ZEIT FÜR KLASSIKER AUS DEM NEUEN BUCH
- ICH BRINGE LICHT, TECHNIK UND DIE LIEDERBÜCHER MIT!
IHR MÜSST NUR DEN RAUM ZUR VERFÜGUNG STELLEN UND KRÄFTIG EINLADEN
- IHR BEKOMMT VON UNS WERBEMITTEL ON- UND OFFLINE

GROW CONFERENCE

02. MÄRZ
2024



ANMELDUNG UNTER
WWW.EJW-BACKNANG.DE/BILDUNG

Mi, 15.05.2024



MENSCHENKINDER, IHR SEID STARK!

SEMINAR ZUR PRÄVENTION VOR SEXUALISIERTER GEWALT IN DER JUGENDARBEIT



FOLLOW UP
BILDEN
INSPIRIEREN
BEGEGNEN



SAMSTAG 13. APRIL 2024
BERNHÄUSER FORST
9:30 - 17:30 UHR

FOLLOW UP ist ein Bildungstag für ehrenamtlich Mitarbeitende die in Jugendwerken, Kirchengemeinden und CVJM bereits Erfahrungen gesammelt haben.

Auf die Teilnehmenden warten vier Seminarunden mit inspirierenden und herausfordernden Themen aus den Bereichen: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Freizeiten, ehrenamtliche Leitung sowie Theologie und geistliches Leben.

www.ejw-followup.de

ejw  Evangelisches
Jugendwerk in Württemberg

Juleica Auffrischung

Jetzt noch vereinfacht: **Deine Juleica beantragen!**

Die Jugendleiter-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtlich Mitarbeitende in der Jugendarbeit. Sie dient als Qualifikationsnachweis – und bringt den Besitzerinnen und Besitzern auch durchaus den ein oder anderen Vorteil.

Weil **ab 2026 für Betreuende**, die bezuschusst werden sollen, eine Jugendleiterausbildung nachgewiesen werden muss, ist die Beantragung einer Juleica aktuell – und auch 2024 noch – vereinfacht möglich. Für langjährig Aktive gilt dabei: Über **www.juleica-antrag.de** seine eigene Juleica beantragen kann, wer eine aktuelle Auffrischungsschulung (8 Zeitstunden), einen längstens zwei Jahre alten Erste-Hilfe-Kurs und die Teilnahme an einer Präventionsschulung sex. Gewalt (Menschenskinder o.ä.) nachweisen und zudem glaubhaft versichern kann, dass er an einer Jugendleiterschulung (Grundkurs) teilgenommen hat.

Wir machen Mut: **Nutzt diese Gelegenheit!** Auffrischungsangebote gibt es zuhauf – wie wäre es zum Beispiel mit der **Grow Conference**, **follow up**, unseren eigenen **Menschenskinder-Schulungen**, **Younify** oder auch einfach einem **Feiert Jesus! Lieder-Abend?**

RaceDays

Wir kommen zu Ihnen in die Gemeinde und bringen eine bis zu **60 Meter lange vierspurige Carrera-Bahn** mit. Die Ausstattung ist sehr professionell und im Rennbetrieb sind **hunderte Fahrerinnen und Fahrer pro Tag** möglich. Ein riesen **Spaß für die ganze Gemeinde und jede Generation**.

Sie können die Rennbahn auch ausleihen!
Buchung und Infos bei Daniel Kern.



RACE DAYS CARRERA® - BAHN FAHREN



FSJ im EJW Backnang

Hello! Ich bin Emma und bin dieses Jahr die FSJlerin im Jugendwerk Backnang.

Ich komme aus Burgstetten und bin dort schon länger in der Jugendarbeit aktiv, zudem war ich schon auf Freizeiten vom EJW dabei, weshalb ich mich umso mehr auf dieses Jahr freue.

In meinem FSJ schaue ich hinter die Kulissen der evangelischen Jugendarbeit, lerne neue Bereiche kennen und möchte neue Fähigkeiten entdecken.

Ich freu mich auf die vielen Aktionen, die ich mit euch erleben darf.

Bei Fragen oder Anliegen, dürft ihr euch bei mir melden:



fsj@ejw-backnang.de



FSJ IM EJW
... WIR SUCHEN DICH!

JETZT INFORMIEREN
UND BEWERBEN!



Materialverleih

Das EJW Backnang hat einen großen **Material-Pool**. Wir verleihen gerne an Kirchengemeinden, Vereine und auch Privatpersonen. Unsere Ausstattung umfasst umfangreiche **Campingausrüstung**, zahlreiches **Spiel- und Bastelmaterial** und **technisches Equipment**.

Die Buchung funktioniert einfach und unkompliziert telefonisch oder via E-Mail.



Telefon: 07191-731460

E-Mail unter: buero@ejw-backnang.de

Spiel- und Bastelgeräte



←
SCHAUT
DOCH MAL
VORBEI!

Campingausrüstung



Medien- und Tontechnik



Das EJW Buch

Bibelgeschichten aus den Videos der EJW-Reihe

Der komplette Erlös
kommt dem Förderverein
des EJW Backnang zugute

Bestellung an:

buero@ejw-backnang.de



Auch in der christlichen Buchhandlung
C-Treff in Backnang erhältlich.



17,90€
inkl. Versand

C-Treff Backnang

Eduard-Breuninger-Str. 25
71522 Backnang

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9:00-13:00,
14:00-18:00 Uhr
Samstag: 9:00-13:00 Uhr

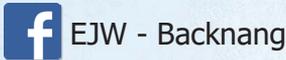
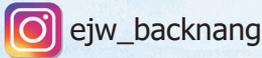


C-TREFF

Christliche Buchhandlung

EJW Backnang auf Social Media

Das EJW Backnang ist auf **Facebook** und **Instagram**. Dort gibt es Rückblicke, Infos und Updates unserer aktuellen Veranstaltungen und Events.



Oder folge einfach direkt dem **EJW-Whatsapp Kanal**.



NICHTS MEHR
VERPASSEN!



Einfach reinklicken und keine Infos mehr verpassen!

Die EJW-Kinderseiten

Die EJW Backnang-Kinderseite speziell für die **Gemeindebriefe eurer Kirchengemeinde**. Unterschiedlich gestaltete Seiten zum Kirchenjahr, zu biblischen Geschichten oder aktuellen Themen stehen euch dafür zur Verfügung.

Mit jeder Menge Basteltipps, Spielen, Rätseln und Ideen für Aktionen in der Gemeinde. Ganz einfach auf unserer **Website downloaden** und im passenden Druckformat in euren Gemeindebrief einfügen.

Kinderseite des EJW Backnang

Gemeindebrief

EJW Backnang
Auf dem Weg zu dir...

- Verschiedene Einheiten zum Kirchenjahr, biblische Geschichten und aktuelle Themen
- Rätsel, Bastelideen, kreative Anregungen, Spiele, Tipps, u.v.m.
- Mit einem Klick downloaden und einfach in den Gemeindebrief einfügen
- Handgemacht und lizenzfrei mit Kennzeichnung des EJW Backnang-Logos

Impressum

Herausgeber:

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Backnang
Eduard-Breuninger-Str. 47
71522 Backnang
(Verantwortliche: Kathrin Dietz)

Gestaltung: Kathrin Dietz
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH
Fotos: EJW Archiv,
S. 3, S. 37, S. 39 von www.unsplash.com,
S. 11 von Messer Photo & Design
Auflage: 500 Stück
Erscheinung: jährlich

Danke:

Wir bedanken uns herzlich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Kirchenbezirk.

Danke auch allen, die uns finanziell und materiell unterstützen, ohne euch wäre vieles nicht möglich!

Herzlichen Dank allen Autorinnen und Autoren der Artikel in diesem Heft und allen, die Fotos beisteuerten!

Büro des EJW:

Eduard-Breuninger-Str. 47
71522 Backnang

Telefon: 07191 731460
Fax: 07191 731461
E-Mail: buero@ejw-backnang.de
Homepage: www.ejw-backnang.de



Förderverein des EJW Backnang:

Vorstand: Martin Bauer, Sabrina Kaiser,
Gerald Ocker

foerderverein@ejw-backnang.de

z. H. Gerald Ocker

IBAN: DE15 60291120 00 72656000

BIC: GENODES1VBK

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender: Jan-Thomas Mosebach

2. Vorsitzender: Philipp Mink

Bezirksjugendpfarrer: Achim Bellmann

Vorstand@ejw-backnang.de

Jugendreferentinnen/Jugendreferenten:

Daniel Kern

07191-731457

daniel.kern@ejw-backnang.de

Kathrin Dietz

07191-731456

kathrin.dietz@ejw-backnang.de

Tobias Schaller

07191-731459

tobias.schaller@ejw-backnang.de

TERMINE 2024

03. - 07.01.	Basiskurs
05. - 07.01.	RaceDays Matthäuskirche
15.01.	Jungschar Spielebörse
21.01.	Backnanger Worshipnight
26.01.	Feiert Jesus!-Abend Sulzbach
02. - 04.02.	Mitarbeiter-Wochenende
10. - 17.02.	Skifreizeit
23.02.	Feiert Jesus!-Abend WaHeMa
02.03.	Grow Conference
08.03.	Feiert Jesus!-Abend Kleinaspach
29.03.	Come to the Cross
12.04.	Delegiertenversammlung
04.05.	Erste Hilfe-Kurs
11.05.	Jungschar Ballontag
15.05.	MenschensKinder-Schulung
28.06.	Jungschar Bezirkssommerfest
30.06.	Backnanger Worshipnight
06.07.	Auenwaldlauf
13.07.	EJW Sommerfest
28.07.-07.08.	Camp
12. - 23.08.	Freizeit ohne Koffer
16. - 25.08.	Jungscharlager
19.10.	Game of Games
28.11.	OV-Treffen
02. - 06.01.2025	Basiskurs

